

Sie haben Spaß an der Arbeit mit geflüchteten Menschen? Sie kennen sich mit den Herausforderungen des Arbeitsmarktzuganges und Bleiberechtes aus? Sie möchten Menschen auf dem Weg in die Arbeit begleiten?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Für unser Projekt „Wege in die Pflege“ suchen wir, vorbehaltlich der Genehmigung, ab 01.01.2022 eine

Projektassistenz

mit einem Umfang von 15 Wochenstunden befristet bis 31.12.2022.

Das Projekt „Wege in die Pflege“ ist ein Projekt des Freistaates Thüringen im Rahmen des Landesprogramm „Arbeit für Thüringen“ (LAT).

Zum Hintergrund des Projektes: Menschen sollen für die Arbeit in Pflege- und Betreuungsberufen in Deutschland begeistert werden und mit dieser ersten Qualifizierung zur Betreuungs-, Service- und Pflegehelfkraft nach §§ 43b, 45a, 53c SGB XI so geschult werden, dass auch ohne formalen Bildungsabschluss eine Arbeitsaufnahme in diesem Bereich möglich ist.

Die Teilnehmenden werden im Anschluss bei der Arbeitsplatzsuche bzw. Suche nach einem Ausbildungsplatz (je nach Voraussetzungen) als staatlich geprüfte/r Pflegehelfer/-in oder staatlich geprüfte/-r Pflegefachmann/-frau unterstützt.

Konkret erwarten Sie folgende Aufgaben:

- Unterstützung der Projektleitung
- Erstellung der kursbegleitenden Evaluation
- Pflege der E-Learning-Plattform Moodle
- Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit & Netzwerkarbeit
- Unterstützung der Fachkraft für Soziales bei Organisation und Begleitung der Praxisphasen
- Unterstützung bei Akquise und Auswahl der Teilnehmer*innen zu Beginn der Qualifizierung

Wir bieten Ihnen:

- Vergütung nach AWO Thüringen Tarif (VG 7)
- abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeiten
- Mitarbeit in einem harmonischen und achtsamen Team, das die Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen schätzt und fördert
- eine familienfreundliche Unternehmenskultur

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Berufserfahrung in einem ähnlichen Bereich
- Flexibilität, Teamfähigkeit, Organisationsgeschick und Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Interkulturelle Sensibilität und Empathie

- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- gute Kenntnisse im Umgang mit Office-Anwendungen
- Wünschenswert: Kenntnisse im Umgang mit der Lernplattform Moodle
- Wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich:
Erfahrung in migrationspezifischen Themen und Projektarbeit

Die IBS gGmbH ist ein Tochterunternehmen der AWO Thüringen. Unter ihrem Dach werden seit vielen Jahren Bundes- und Landesprojekte im Migrationsbereich umgesetzt. In Thüringen sind wir ein starker Partner für öffentliche und privatwirtschaftliche Akteure. Wir bieten eine fachorientierte interdisziplinäre Teamstruktur, die Entwicklung und Eigenverantwortung fördert und schätzt.

Interkulturelle Sensibilität und Empathie sind in unserem Beschäftigungsfeld eine Grundvoraussetzung. Mitbringen sollten Sie darüber hinaus Einsatzbereitschaft und Engagement sowie die Fähigkeit, Ihren Arbeitsalltag selbst zu strukturieren und zu organisieren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit ausführlichen Unterlagen inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse. Bitte senden Sie diese **bis zum 30.11.2021** bevorzugt per E-Mail mit Dateianhang in einem pdf-Dokument an den untenstehenden Kontakt.

Hinweis: Beachten Sie bitte, dass uns per E-Mail eingehende Bewerbungen wegen automatisierter Filterregeln zur Virenabwehr unter Umständen nicht oder zu spät erreichen. Dateianhänge im „ZIP-Format“ sowie Dateiformate, die „Makros“ enthalten, werden aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet.

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement (IBS) gGmbH
Daniela Gareis-Krumm
Juri-Gagarin-Ring 162
99084 Erfurt
info@ibs-thueringen.de

Für Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter: 0361 / 511500 10

Wir weisen Sie darauf hin, dass Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber*innen nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden. Sollten Sie die Rücksendung Ihrer postalisch eingereichten Unterlagen dennoch wünschen, so ist ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen. Entstehende Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.

Erfurt, 16.11.2021